

Auszug aus der Ausschreibung (Original hängt am Veranstaltungsort aus) oder kann angefordert werden.

1. Veranstalter und Veranstaltung

Die Rennsportgemeinschaft Waldhessen e.V. veranstaltet am 13.08.2011 die 5. Gleichmäßigkeitsprüfung (sportlich und touristisch) "Am Stock"

Die Veranstaltung ist ein der Verkehrserziehung dienender Wettbewerb. Sie wird nach den verbindlichen Sportstatuten und Richtlinien der Deutschen Amateur-Motorsportkommission (DAM), denen der StVO und der StVZO, dieser Ausschreibung und eventuell zu erlassender Durchführungsbestimmungen durchgeführt. Die Veranstaltung ist von der DAM und der NAVC-Sportabteilung unter der Registernummer **128/11** genehmigt und eingetragen.

Die Erfolge der Teilnehmer mit gültigen DAM-Sportfahrerausweisen bei diesem Wettbewerb werden für das NAVC-Sportabzeichen gewertet.

Weiter erfolgt eine Wertung zur:
Hessenmeisterschaft 2011

2. Organisation

Fahrtleiter:	Peter Kolbe
Fahrtsekretär:	Barbara Bode
Techn. Abnahme:	Jürgen Piel
Zeitnahme:	MSC Idarwald
Auswertung:	MSC Idarwald
Sanitätsdienst:	DRK Rotenburg
3. DAM-Sportkommissar	Matthias Ripphahn

4. Zeit- und Ortsplan

Nennungsschluß:	06.08.2011 (Poststempel)
Nachnennungsschluß:	beim Start des 1. Fahrzeuges der entsprechenden Klasse.
Fahrzeugabnahme ab:	8.00 Uhr, Ort: L 3321 Niedertalhausen
Startort:	L 3321 bei Niedertalhausen
Startzeiten:	Gruppe GP-T: 16:00 Uhr Gruppe GP-S: 16:00 Uhr

Sportliche Gleichmäßigkeitsprüfung:

Die Slalomstrecke ist in 3 Durchgängen zu durchfahren. 1. Lauf Training. 2. Lauf Basiszeit. 3. Lauf die Basiszeit möglichst genau wiederholen. Maximale Fahrzeit: 5 Min. Die Fahrzeuge müssen den Bestimmungen für Slalom Bergslalom u. HeckMo Cup entsprechen. Ebenso die Ausrüstung der Fahrer. Ausnahme: Überrollbügel statt Käfig

Touristische Gleichmäßigkeitsprüfung:

Die Fahrzeuge dürfen mit Fahrer und Beifahrer besetzt sein. Für beide besteht Helm- und Gurtpflicht. Die Slalomstrecke ist in 3 Durchgängen zu durchfahren (wie oben unter sportliche). Die minimale Fahrzeit (entspricht 60 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit) beträgt 2min 24 .

Nenngeld: 35,-€ - Nachnenngebühr: 5,-€ - Mannschaftsnennung: 25,-€

5. Preise

Plätze 1-3 Pokale

Auszug aus der Ausschreibung (Original hängt am Veranstaltungsort aus) oder kann angefordert werden.

1. Veranstalter und Veranstaltung

Die Rennsportgemeinschaft Waldhessen e.V. veranstaltet am 13.08.2011 die 5. Gleichmäßigkeitsprüfung (sportlich und touristisch) "Am Stock"

Die Veranstaltung ist ein der Verkehrserziehung dienender Wettbewerb. Sie wird nach den verbindlichen Sportstatuten und Richtlinien der Deutschen Amateur-Motorsportkommission (DAM), denen der StVO und der StVZO, dieser Ausschreibung und eventuell zu erlassender Durchführungsbestimmungen durchgeführt. Die Veranstaltung ist von der DAM und der NAVC-Sportabteilung unter der Registernummer **128/11** genehmigt und eingetragen.

Die Erfolge der Teilnehmer mit gültigen DAM-Sportfahrerausweisen bei diesem Wettbewerb werden für das NAVC-Sportabzeichen gewertet.

Weiter erfolgt eine Wertung zur:
Hessenmeisterschaft 2011

2. Organisation

Fahrtleiter:	Peter Kolbe
Fahrtsekretär:	Barbara Bode
Techn. Abnahme:	Jürgen Piel
Zeitnahme:	MSC Idarwald
Auswertung:	MSC Idarwald
Sanitätsdienst:	DRK Rotenburg
3. DAM-Sportkommissar	Matthias Ripphahn

4. Zeit- und Ortsplan

Nennungsschluß:	06.08.2011 (Poststempel)
Nachnennungsschluß:	beim Start des 1. Fahrzeuges der entsprechenden Klasse.
Fahrzeugabnahme ab:	8.00 Uhr, Ort: L 3321 Niedertalhausen
Startort:	L 3321 bei Niedertalhausen
Startzeiten:	Gruppe GP-T: 16:00 Uhr Gruppe GP-S: 16:00 Uhr

Sportliche Gleichmäßigkeitsprüfung:

Die Slalomstrecke ist in 3 Durchgängen zu durchfahren. 1. Lauf Training. 2. Lauf Basiszeit. 3. Lauf die Basiszeit möglichst genau wiederholen. Maximale Fahrzeit: 5 Min. Die Fahrzeuge müssen den Bestimmungen für Slalom Bergslalom u. HeckMo Cup entsprechen. Ebenso die Ausrüstung der Fahrer. Ausnahme: Überrollbügel statt Käfig

Touristische Gleichmäßigkeitsprüfung:

Die Fahrzeuge dürfen mit Fahrer und Beifahrer besetzt sein. Für beide besteht Helm- und Gurtpflicht. Die Slalomstrecke ist in 3 Durchgängen zu durchfahren (wie oben unter sportliche). Die minimale Fahrzeit (entspricht 60 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit) beträgt 2min 24 .

Nenngeld: 35,-€ - Nachnenngebühr: 5,-€ - Mannschaftsnennung: 25,-€

5. Preise

Plätze 1-3 Pokale